

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2018-01-22

Dezernat: I / Büro der  
Stadtvertretung  
Bearbeiter/in: Frau Timper  
Telefon: 545 - 1028

## Informationsvorlage Drucksache Nr.

01280/2017/PE

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Prüfantrag | Kürzere Taktzeiten beim Schweriner Nahverkehr prüfen

## Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung nimmt das Prüfergebnis zur Kenntnis.

## Begründung

Die Stadtvertretung hat in der 31. Sitzung am 11.12.2017 unter TOP 45.1 zu Drucksache 01280/2017 Folgendes beschlossen:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister gemeinsam mit der Nahverkehr Schwerin GmbH zu prüfen, ob mit Blick auf ein gutes öffentliches Mobilitätsangebot die Taktzeiten in den Hauptverkehrszeiten bzw. auf den Hauptlinien verkürzt werden können..

### Hierzu wird mitgeteilt:

Grundsätzlich wird im Vorlauf eines Fahrplanwechsels (mindestens 3 Monate vorher) eine durch Beschluss 00588/2016 (Einrichtung eines Kundenbeirats bei der Nahverkehr Schwerin GmbH) gefasste Fahrplankonferenz durchgeführt.

Ziel dieser Fahrplankonferenz ist es, die konkreten geplanten Änderungen gegenüber dem jeweils gültigen Fahrplan vorzustellen und zu erläutern. Es werden die Anregungen der Ortsbeiräte und der Bürger entsprechend abgewogen und weitere Hinweise aufgenommen.

Eine Überprüfung der Taktzeiten sowie der Abfahrts- und Anschlusszeiten erfolgt im Vorlauf zur Fahrplankonferenz. Bei möglichen Änderungen werden diese vorgetragen, darüber entschieden und fließen in den neuen Fahrplan ein.

Die nächste Fahrplankonferenz ist für den 31.01.2018 vorgesehen.

Teilnehmer dieser Fahrplankonferenz sind:

- die Verwaltung (Fachdienst Verkehrsmanagement)
- die Nahverkehr Schwerin GmbH
- die Vorsitzenden der Ausschüsse für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung sowie Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften
- die Vorsitzende des Behindertenbeirates
- der Vorsitzende des Seniorenbeirates
- je ein Vertreter der Ortsbeiräte
- ein Vertreter des Kinder- und Jugendrates

Insofern erübrigt sich eine weitere Prüfung zur Anpassung von Taktzeiten.

Der Beschluss ist damit umgesetzt.

#### **über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

#### **Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

#### **Anlagen:**

keine

gez. Dr. Rico Badenschier  
Oberbürgermeister